

Packliste für einen Ferienhausurlaub in Schweden

Haushalt

- Bettwäsche (Bettlaken, Bettbezüge, Kopfkissenbezüge)
- Handtücher + Badehandtücher (ggf. Saunatücher, Strandlaken)
- Geschirrtücher + Spülschwamm
- Toilettenpapier (1 Rolle, die bis zum ersten Einkauf vor Ort reicht)
- Verlängerungskabel/Steckdosenleiste
- einige Müllbeutel
- Zündhölzer oder Feuerzeug
- Wäscheleine und einige Klammern
- Reisewaschmittel
- einige Geschirrspültabs
- Thermosflasche, Kühltasche + Kühlakku (praktisch für Ausflüge, das Picknick am See usw.)
- Picknickdecke
- Taschenlampe

Küche

- Salz- und Pfefferstreuer (gefüllt)
- Grillgewürze
- Flaschenöffner
- Korkenzieher
- Kaffeefilter
- Teefilter + Teefilterhalter
- ggf. die Liebessorte Tee (loser Darjeeling, grüner Tee etc.)
- leere Kaffeedose (der schwedische Kaffee ist hervorragend, kann daher vor Ort gekauft werden)
- etwas Zucker für Kaffee/Tee – so muss man nicht unbedingt eine große Abpackung in Schweden kaufen
- Küchenpapier (1 Rolle, die bis zum ersten Einkauf vor Ort reicht)
- Küchenschere
- Grillzange
- Grillhandschuhe
- 1-2 Frischhaltedosen (für die Aufbewahrung von Wurst/Käse im Kühlschrank)
- Backpapier
- Haushaltsfolie
- Aluminiumfolie
- ggf. Alkoholische Getränke (Bier, Wein & Co. sind in Schweden etwas teurer als in Deutschland. Der Unterschied ist zwar nicht mehr so groß wie früher, aber doch noch vorhanden. Außerdem gib es alkoholische Getränke nicht im normalen Supermarkt, sondern im speziell dafür lizenzierten Systembolaget.)

Bekleidung

Die nachfolgenden Positionen verstehen sich zusätzlich zur persönlichen Bekleidung für warme und kalte Tage, Wasch- und Hygieneartikel des persönlichen Bedarfs.

Grundsätzlich ist legere, bequeme Kleidung zu empfehlen. Sofern die Reise nicht gerade in eine der drei großen Städte Schwedens führt, ist dies völlig ausreichend.

Achtung: bei Nachtfahrt mit der Fähre oder Zwischenübernachtung (bspw. am Abfahrtsort der Fähre) empfiehlt es sich, eine separate kleine Tasche mit allem, was man für diese Übernachtung benötigt, zu packen.

- Badebekleidung, Badeschuhe
- Regenjacke
- Fleecejacke
- Hausschuhe oder dicke Socken (in Schweden ist es üblich, beim Betreten des Hauses die Straßenschuhe auszuziehen. Entsprechende Hinweise finden sich meist direkt an der Haustür oder in der Hausordnung.)
- Badelatschen/Crocs (für die Terrasse, den Außenbereich)
- bequeme Outdoor-Schuhe
- Tagesrucksack für Ausflüge
- Tuch (bei Wind praktisch als Schutz für den Hals)
- Sonnenbrille und Ersatzbrillen
- Ggf. Gummistiefel

Gesundheit

Zusätzlich zum Erste-Hilfe-Pack, das man ohnehin im Auto hat. Rezeptfrei erhältliche Medikamente gibt es in Schweden in vielen Supermärkten zu kaufen, meist befinden sie sich in Vitrinen im Kassenbereich.

- Persönliche Medikamente
- Mücken- und Zeckenschutz – Lotion/Spray für die Haut und die Kleidung, Mückenspirale, Citronella-Kerze etc.
- Sonnenschutz – Sonnencreme, ggf. Kopfbedeckung (die Sonne ist im Sommer in Schweden sehr stark!)
- Kühlgel für Insektenstiche und sonnengereizte Haut
- Zeckenzange
- Heftpflaster

Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Impfausweis
- Führerschein
- EC-Karte / Kreditkarte (bei der Bank nachfragen, ob die Karten für Einsatz im Ausland freigeschaltet sind und unbedingt PIN merken)

Achtung: in Schweden spielt Bargeld eine untergeordnete Rolle, es gibt durchaus Geschäfte,

Tankstellen, Restaurants, Sehenswürdigkeiten etc., in denen nur noch Karten akzeptiert werden. Wenn überhaupt, reicht ein kleiner Bargeld-Betrag in Schwedischen Kronen.

- deutsche Krankenversicherungskarte (auf der Rückseite dieser Karte deiner Krankenversicherung befindet sich die sogenannte „Europäische Krankenversicherungskarte“, welche in Schweden ebenfalls Gültigkeit hat)
- ggf. Buchungsunterlagen für Fähre, Ferienhaus, Wegbeschreibung etc.

Hobby und Freizeit

- Angelausrüstung
- Fotoequipment (siehe Unterpunkt)
- ggf. Gesellschaftsspiele, Kartenspiele und Beschäftigungsmaterial für Kinder
- ein gutes Buch
- ggf. Fernglas für Tierbeobachtung

Foto-Equipment und Technik

- Kamera-Body + möglichst Ersatzgerät
- Reiseobjektiv mit großem Brennweitenbereich oder
- Weitwinkel mit geringem Zoombereich sowie
- Teleobjektiv, mindestens 200 bis 300 mm
- Graufilter (für seidige Flüsse und Wasserfälle)
- Stativ
- mehrere Ersatzakkus für die Kamera
- Ladegerät für Kamera
- mehrere Speicherkarten für die Kamera
- ggf. Laptop zur Datensicherung der Fotos
- wasserdichter Foto-Rucksack
- Smartphone
- Ladekabel für Smartphone